

Über 3.000 Roverinnen und Rover aus Europa und einigen anderen Ländern haben sich diesen Sommer beim Roverway in Island getroffen. Das Roverway fand dieses Jahr zum dritten Mal überhaupt statt, das erste Mal war ein DPSG-Kontingent dabei. Insgesamt waren knapp 80 DPSGler in Island.



# Roverway 2009

## in Island: Cool war's

Nach der Eröffnungsfeier in Reykjavik sind die einzelnen Roverunden in „Stämmen“ von jeweils ca. 50 Leuten aus verschiedenen Ländern für vier Tage gemeinsam unterwegs gewesen. Einige Rover haben einen Hike gemacht, z. B. über Gletscher, im Inneren von Island oder in einem der vielen Nationalparks. Andere waren an der Küste unterwegs, hatten Kultur auf dem Programm oder haben sich in sozialen Einrichtungen oder der Hubschrauberrettungsstation der Isländer engagiert und informiert.



Anschließend gab es vier gemeinsame Tage im Nationalzentrum der Isländer am See Úlfljótsvatn. Neben vielen Angeboten (z. B. Wikingerdorf, Klettern, Wasserspiele, Spiritualität, Musik) gab es einen Tag, an dem sich jede Nation vorstellen konnte. Hier haben wir als deutsche Pfadfinder eine Jurtenburg aufgebaut, Stockbrot gebacken, Currywurst angeboten und Chai gekocht. Die vielen Sprachen auf dem Lagerplatz, aber auch andere Dinge (die Isländer fragen z. B. nicht nach dem Alter, sondern immer nur nach dem Geburtsjahrgang) waren Teil der Erfahrung einer internationalen Veranstaltung. Es war zwar kalt, aber dafür wurde es während des gesamten Roverway nie richtig dunkel.

Fotos:  
Thankmar Wagner

tw



Das DPSG-Kontingent auf dem Roverway  
(Foto: Stefan „Mogli“ Schumacher)

Roverway 2009  
unterstützt von:

